

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1925-1926**

24.5.1926



Rat und Auskunft kostenlos beim Gaswerk

Ad. Stängle
 Werkstätte
 für garn. Damenkleider
 Kinkel 32 Ecke Ritterstr.
 Tel. 5882

*
 Sportbekleidung
 *
 Reitkleider
 *

PHOTO-
 UND
 KINO-
 APPARATE

Alb. Glock & Cie.

Gegründet 1861
 KAISERSTR. 89 FERNRUUF 51

Möbel u. Innen-
 Dekorationen

K. O. Augustiniok
 Karlsruhe
 Sofienstr. 54
 Telefon 2516
 Goldene Medaille
 Wien 1907
 Staatliche und Private
 Anerkennungs-Schreiben

Ständiges Lager
 in neuen und gebrauchten
Pianos
 empfiehlt auch bei günstigen
 Zahlungsbedingungen
 Klavierbauer
Heinr. Müller
 Schützenstraße 8
 Ältere Instrumente werden
 in Zahlung genommen

*
 Spezialgeschäft
 für
feine Schuhwaren
 in jeder Preislage
Loew-Hölzle
 Kaiserstrasse 187
 *

Montag, den 24. Mai 1926
 (Pfingstmontag)

* Th.-Gem. 1201-1300.

Abends:

In der Neueinstudierung:

Die Fledermaus

Operette in drei Akten von C. Haffner und G. Genée.
 Musik von Johann Strauß.
 Musikalische Leitung: Ferdinand Wagner.
 In Szene gesetzt von Otto Krauß.
 Bühnenbilder: Emil Burkard.

Personen:

Gabriel von Eisenstein, Rentier
 Rosalinde, seine Frau
 Frank, Gefängnisdirektor
 Prinz Orlofsky
 Alfred, sein Gesangslehrer
 Doktor Falke, Notar
 Doktor Blind, Advokat
 Adele, Stubenmädchen Rosalindens
 Aly-Bey, ein vornehmer Aegypter
 Ramusin, japanischer Gesandter
 Murray, ein reicher Amerikaner
 Carikoni, ein Marquis
 Frosch, Gefängnisaufseher
 Iwan, Kammerdiener des Prinzen Orlofsky
 Ida
 Melanie
 Faustine
 Mimmi
 Felicitas
 Sabine
 Natalie
 Sylvia
 Sidi

Tänzerinnen der Oper,
 Gäste des Prinzen Orlofsky

Wilhelm Nentwig
 Mary von Ernst
 Rudolf Weyrauch
 Magda Strack
 Robert Butz
 Karlheinz Löser
 Fritz Hancke
 Senta Zorbisch
 Hermann Lindemann
 Wilhelm Nagel
 Leopold Plachzinski
 Franz Meyer
 Paul Müller
 Fritz Kilian
 Emmy Seiberlich
 Hanna Küttner
 Lisa Hufnagel
 Paula Köbele
 Santa Hermsdorf
 Flory Weidner
 Else Schlimm
 Auguste Hagl
 Anni Tubach

Im zweiten Akt: Tänze, einstudiert von Win Liaine.

I. Spanischer Tanz Annie Heuser — II. Schottisch Rosel Frohmann-Schnauffer und Joh. Sonntag-Siebert — III. Russischer Tanz Wini Laine — IV. Polka Kinder der Ballettschule — V. Ungarischer Tanz Rosel Frohmann-Schnauffer und Damen des Tanzchors.

Vor dem dritten Akt als Einlage: Walzer, Geschichten aus dem Wiener Wald.

Chöre Georg Hofmann.

Kostüme: Margarete Schellenberg.

Techn. Einrichtung: Emil Schwarz. Spielwart: Rudolf Schreiber.

Pause nach jedem Akt.

Abendkasse 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Sperrsitz 1 840 Mk.

(1,30, 1,50, 2,20, 2,40, 3,50, 3,70, 4,40, 5,30, 5,80, 6,80, 8,40, 8,90, 10,90)

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Aenderung der Vorstellung zurückgenommen.

Damen-Hüte

werden elegant und billi-
 nach den neuesten Modellen
 umgearbeitet

Damen- und Kinder-Hüte
 in jeder Preislage

Paula Müller

Karlsruhe
 Ludwig-Wilhelm-Strasse 11
 Gernsbach
 Bleichstraße 27

in Karl Hummels
 Hohlschleiferei

Werderstraße 13

werden

Rasiermesser, Rasierklingen
 Haarschneidemaschinen,
 Pferdescheren, Haarschneide-
 scheren, Haushaltscheren,
 Tischmesser usw.
 sachgemäß geschliffen
 und repariert.

Städt. (öffentl.) Spar-
 und Pfandleihkasse
 Karlsruhe

Sparabfertigung: Marktplatz

Giro- und Scheckabteilung:

Zähringerstr. 100

(beim Marktplatz)

Kassenstunden 9-11 u. 3-5 Uhr

Samstags und am Monatsletzen

nachm. geschlossen

Städt. Sparkassenamt

Kurbel-
 stickereien
 Hohlsäume, Spitzenstick
 Perlen, Aufzeichnungen
 -Kunst-Plissees
 Alb. Biegler
 Kaiserstr. 188

L. Schumacher
 Juwelen, Gold- u. Silberwaren

nebst

Verkaufsstelle der

Wüfbg. Metallwarenfabrik Geislingen-St.

Jetzt: Herrenstraße 21, nächst der Kaiserstraße

Ferd. Thiergarten
 Karlsruhe

(Badische Presse) Telefon 4050 bis 4054

Steindruck Buchdruck
 Offsetdruck

Im Städtischen Konzerthaus:

Montag, den 24. Mai 1926
(P f i n g s t m o n t a g)

Ein toller Einfall

Schwank in vier Aufzügen von *Carl Laufs*.
In Szene gesetzt von *Fritz Herz*.

Theodor Steinkopf
Friederike, seine Gattin
Emmy, seine Tochter erster Ehe
Ernst Lüders, sein Neffe, Stud. d. Medizin
Birnstiel, Wächter des Corps Hassia
Gustav Krönlein, Musikdirektor
Julius Knöpfler
Fifi Oritanska, Operettensängerin
Adalbert Bender
Veronika, seine Gattin
Eva, deren Tochter
August Pulvermann
Cäsar von Schmetting
Witwe Müller
Knorr, Schuhmachermeister
Franz, Diener
Lisbeth, Dienstmädchen } bei Steinkopfs
Ein Exekutor
Ein Hausknecht
Ein Briefträger
Ein Telegrafenvote

Ulrich v. d. Trenck
Herma Clement
Wera Volkner
Alfons Kloeble
Paul Müller
Paul Gemmecke
Hermann Brand
Elfriede Albrecht
Hugo Höcker
Else Noorman
Nelly Rademacher
Fritz Herz
Dr. Gerhard Storz
Marie Genter
Max Schneider
Karl Mehner
Lore Bronner
Friedrich Prüter
Otto Nißl
Ludwig Schneider
Erich Weidner

Ort der Handlung: Salon im Hause Steinkopfs in Berlin.

Zwischen dem ersten und zweiten Aufzug sowie dem zweiten und dritten Aufzug liegt ein Zeitraum von einigen Tagen. Der dritte und vierte Aufzug spielen an einem Tage.

Spielwart: *Ludwig Schneider*.

Pause nach dem zweiten Aufzuge.

Abendkasse 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

I. Parkett 4.20 Mk. (2.20, 2.40, 2.70, 3.50, 4.20, 5.20)

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.

Kassenstunden im Konzerthaus für die Vorstellungen daselbst:

Werktags: $\frac{1}{2}$ Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Sonntags: Vormittags 11—1 Uhr u. abends $\frac{1}{2}$ Stunde vor Beginn der Vorstellung.